

Aufruf zu den Rätewahlen im Bistum am 14./15. November 2020

Liebe Katholikinnen und Katholiken im Bistum Dresden-Meißen,

vieles ändert sich gerade in unserem Bistum. Jetzt, nachdem fast alle neuen Pfarreien gegründet wurden, wählen Sie in diesem Herbst erstmals Ihre neuen Ortskirchenräte und Kirchenvorstände nach den überarbeiteten Räte- und Wahlordnungen. Das sind wichtige, entscheidende Wahlen für die Zukunft Ihrer Gemeinde vor Ort und auch Ihrer neuen, größeren Pfarrei. Wir vom Katholikenrat rufen Sie daher dazu auf: machen Sie von Ihrem aktiven wie passiven Wahlrecht Gebrauch: stellen Sie sich zur Kandidatur und gehen Sie zur Wahl oder nutzen Sie die Möglichkeit der Briefwahl. Sie bestimmen und gestalten so aktiv die Zukunft des katholischen Lebens an Ihrem Ort mit!

Darüber hinaus möchten wir Sie ermutigen in Ihren Gemeinden Veranstaltungen zur Kandidatenvorstellung durchzuführen:

Kandidatenvorstellung zur Ortskirchenratswahl 2020 Für synodales Handeln aus christlichem Ursprung

Aus dem Synodalen Weg können wir lernen, dass demokratische Kriterien eine wesentliche Bedeutung im Ringen um ein christliches Engagement in und außerhalb der Kirche zukommt.

Nach welchen Kriterien wählt man welche Kandidatin und welchen Kandidaten?

Mit einer Vorstellung und Fragerunde kann man sich über die Charismen und Erfahrungen sowie Kenntnisse und Motive der Kandidaturen informieren und diese werden deutlicher ans Licht gehoben.

Wer vertritt mich und uns als Gemeinde am Geeignetsten – sowohl nach innen als auch nach außen?

Dies für sich und auch im Dialog mit anderen Gemeindemitgliedern zu bedenken ist da hilfreich. Dabei spielt auch eine Rolle, wie es gelingen kann, die Gemeinde ausgewogen vertreten zu wissen. Sind am Ende auch die relevanten Gruppen gebührend vertreten: Männer und Frauen, Alte und Junge, ...

Dies alles kann und darf auch die Wahl beeinflussen. Daher ist es sinnvoll, wenn sich Kandidatinnen und Kandidaten in ihren Ortsgemeinden – auch wenn sie zum Teil gut bekannt sind – den Gemeindemitgliedern intensiver vorstellen.

Die Kandidatenvorstellung ist als eine Veranstaltung gedacht, in der neben der Motivation und der eigenen Vorstellung, wie man sich in das Gremium einbringen möchte, auch die Aufgaben, Erfordernisse und Entscheidungsbefugnisse als Ortskirchenratsmitglieder deutlich gemacht werden. Um eine große Resonanz in der Gemeinde zu erreichen, empfiehlt es sich auf vorhandene Veranstaltungsformate zurückzugreifen. Gegebenenfalls kann zur Unterstützung ein externer Moderator hinzugezogen werden. Bei Bedarf können Sie sich gern an den Katholikenrat des Bistums Dresden-Meißen wenden.

Von Herzen wünschen wir Ihnen konstruktive Gespräche, engagierte Kandidatenvorstellungsrunden und gute, problemfreie Ortsgemeinderatswahlen.

Einige Anregungen zur Kandidatenvorstellung

Die Vorstellung kann in bereits etablierten und bekannten Veranstaltungsformaten wie z.B. Kirchencafé, Gemeindeabend etc. erfolgen.

- Als Einstieg werden kurz die Aufgaben, Entscheidungsbefugnisse und die Rollen der Ortskirchenratsmitglieder nach der neuen Ordnung beschrieben. Einige Exemplare der neuen Ordnung können ausgelegt werden. Damit kann immer konkret nachgesehen und geantwortet werden. Es empfiehlt sich, auch ganz kurz das Wahlverfahren durch die Wahlkommission vorzustellen.
- Anschließend stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten selbst vor. Hier empfiehlt sich eine neutrale Reihenfolge z.B. nach dem Alphabet. Mit einer Zeitvorgabe (je nach Zahl der Kandidatinnen und Kandidaten) sollte ein Raster vorgegeben werden z.B.: Zur Person – Ressourcen und Charisma – Aufgabenfeld – Vision/Wofür stehe ich?
- Fragen aus dem Auditorium an die Kandidaten und Kandidatinnen: Es kann hilfreich sein, die Fragen anonym zu stellen (Zettel und Stifte). Damit können parallel Fragen gestellt werden und auch Hemmschwellen abgebaut werden. Bündeln und koordinieren kann ein sogenannter Anwalt des Publikums (Erfahrungen vieler Katholikentage)
- Der Moderator kann die Fragen und Diskussionen mit Fragenkomplexen strukturieren. Durch diese „Vorgaben“ kann verhindert werden, dass heikle Problemfelder weggedrückt werden. Dabei kann über den Erkundungsprozess mit dem Biblisch begründeten Auftrag eine Konkretisierung auf die aktuelle Situation und

die direkt anstehenden Aufgaben und Herausforderungen fokussiert werden. Geachtet werden kann auch auf ein Engagement von Ortskirchenrat (Pfarreirat) und Gemeinde in die Gesellschaft hinein. (Umgang mit den diakonischen Aufgaben, Verantwortung für eine weltweite Kirche, fremde Nationalitäten in der Gemeinde, andere Religionen, Familie und andere Familienbilder, Kirchliche Orte)

- Als kreative Unterstützung der Diskussion und Anregung zu Fragen kann zur Ausgestaltung des Raumes ein Plakat mit Vorschlägen zu Fragen gestaltet und genutzt werden.

Frühester Termin für eine Vorstellungveranstaltung ist die Veröffentlichung der Kandidaten- und Kandidatinnenliste.

Weiterführende Informationen erhalten Sie unter www.katholikenrat-dresden-meissen.de und <https://www.bistum-dresden-meissen.de/vielseitig-engagiert/kirchliche-gremien/pfarrgemeinderat/ortskirchenrat-und-pfarreirat>